Urheberrechtlich geschütztes Material. Copyright: Schulz-Kirchner Verlag, Idstein. Vervielfältigungen jeglicher Art nur nach vorheriger schriftlicher Genehmigung des Verlags gegen Entgelt möglich. info@schulz-kirchner.de

Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für Ergotherapiewissenschaft (e.V.)

DGEW
Deutsche Gesellschaft für Ergotherapiewissenschaft e.V.

In der DGEW-Mitteilung dieser Ausgabe informieren wir Sie über die vierte Fachtagung und Mitgliederversammlung der Deutschen Gesellschaft für Ergotherapiewissenschaft (DGEW) am 7. November 2022, die auch in diesem Jahr virtuell stattfand.

Im Rahmen der **Fachtagung** hielt Prof. Dr. Ursula Costa von der fh Gesundheit, Tirol (Österreich) einen Vortrag zum Thema „Miteinander als Dimension für Nachhaltigkeit am Beispiel des ergotherapeutischen Angebots LEBENSFREUDE – im Alltag tun, was guttut®“. Der Vortrag beleuchtete die Erfahrungen bei der Entwicklung und Implementierung eines ergotherapeutischen Gesundheitsförderungsprogramms für Senior*innen. Insbesondere wurde darauf eingegangen, welche Implikationen mit der nachhaltigen Implementierung des Programms im lokalen, regionalen und nationalen Sektor auch für die Anerkennung der Profession der Ergotherapie verbunden waren.
Im Anschluss wurde aus den Arbeitsgruppen berichtet.

Patric Duletzki, Sprecher der **AG Leitlinien und evidenzbasierte Praxis**, ging auf die Bedeutsamkeit von Leitlinien (LL) im Sinne eines Instruments der Entscheidungshilfe für therapeutisches Handeln im interdisziplinären Kontext ein. Er hob hervor, dass es für die Umsetzung von evidenzbasierter Praxis besonders für praktisch tätige Ergotherapeut*innen wichtig sei, einen möglichst leichten Zugang zu Leitlinieninformationen zu erhalten. Die AG befasst sich derzeit in ihren regelmäßigen Online-Treffen mit einem „Raster für die Leitliniensondierung“ und einer standardisierten „Einladung für LL-Mandatsträger*innen“. Zudem wurde begonnen, ein „Mandatsträger*innen-Netzwerk“ aufzubauen. Dieses Netzwerk soll dazu dienen, interessierte Ergotherapeut*innen zu vermitteln, welche die Perspektive der Ergotherapie in der Erstellung von Leitlinien einbringen können. Die langfristige Zielsetzung der AG besteht darin, ein Grundlagenpapier für die Ergotherapie-spezifische Leitlinienerstellung zu verfassen und einen Antrag auf Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften e.V. (AWMF) vorzubereiten. Die DGEW wird bereits von federführenden Fachgesellschaften zur Leitlinienarbeit eingeladen.

Prof. Dr. Hanna Schwendemann berichtete als Sprecherin der **AG Bildung – Mentoring** von der Recherche und Evaluation existierender Mentoringprogramme. Es wurde Kontakt zu Personen aufgenommen, die Erfahrung mit Mentoringprogrammen haben. Am 27.09.2022 fand dann eine erste Online-Veranstaltung mit dem Titel „Promovieren in der Ergotherapie“ für Interessierte statt. In drei Kleingruppen wurden Anliegen und Fragen rund um das Thema Promotion diskutiert. Die Teilnehmenden wünschen sich weitere Informationsmöglichkeiten zur Promotion, die Gründung eines Promovierenden-Netzwerks, regelmäßige Treffen und möglichst ein individuelles Mentoring. **Eine weitere Online-Veranstaltung ist für den 24.01.2023 von 19:00 bis 20:30 Uhr geplant.** Neben einer Zusammenarbeit mit dem Hochschulverbund Gesundheitsfachberufe e.V. (HVG) ist der Aufbau eines Wikis für Promovierende angedacht.

Von der Arbeit der **AG Bildung – Masterstudiengänge** berichtete Tabea Böttger als Sprecherin. Für interessierte Bachelorabsolvent*innen fehlte es bisher an einer umfassenden Darstellung von Masterstudiengängen im Feld der Ergotherapie-, Gesundheits-, und Therapiewissenschaften sowie angrenzender Wissenschaftsbereiche wie der Berufs- oder Medizinpädagogik. Die Mitglieder der AG haben nun anhand von vorab bestimmten Analysekriterien eine Übersicht über existierende Studiengänge erstellt, um eine Orientierungshilfe zu geben. Insgesamt wurden 48 Masterstudiengänge mit Bezug zur Ergotherapie, zu Gesundheits-, Therapiewissenschaften und angrenzenden Wissenschaftsbereichen identifiziert. Die AG plant, eine Entscheidungshilfe für die Auswahl eines Studiengangs zu erstellen und einen Abschlussbericht zu verfassen. Die Ergebnisse sollen in den Zeitschriften „Ergotherapie und Rehabilitation“ und „ergoscience“ im Jahr 2023 veröffentlicht werden.

In der anschließenden **Mitgliederversammlung** informierte die erste Vorsitzende Prof. Dr. Katharina Röse über die Aktivitäten des Vorstands im Jahr 2022. Patric Duletzki berichtete als Schatzmeister der DGEW über die Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2022 und stellte den Haushaltsplan für 2023 vor. In diesem Zuge wurde der Vorstand der DGEW durch die Mitgliederversammlung einstimmig entlastet.

Der Vorstand regte an, die **AG Vernetzung** wieder ins Leben zu rufen. Die thematische Arbeit der AG könnte z.B. darin bestehen, eine Übersicht über Ergotherapie-wissenschaftliche Institutionen und Hochschulen sowie Forschungsprojekte zu erstellen. Angeregt durch den Vortrag von Prof. Costa wurde vorgeschlagen, sich mit Forschenden in der Ergotherapie in den deutschsprachigen Ländern zu vernetzen.

Diskutiert wurde zudem, dass Bachelor- und Masterabsolvent*innen zukünftig gezielt zur Möglichkeit der Mitgliedschaft in der DGEW informiert werden sollten. Als gute Idee wurde festgehalten, zukünftig herausragende wissenschaftliche Leistungen mit einem DGEW-Preis zu würdigen. Neben der Gründung einer AG zur Theorieentwicklung in der Ergotherapie wurde vorgeschlagen, eine Fachtagung der DGEW in Kooperation mit der Deutschen Occupational Science Gesellschaft e.V. (dOS) in Erwägung zu ziehen.

Sollten Sie Interesse haben, sich für die Weiterentwicklung der Ergotherapiewissenschaft zu engagieren und in einer der Arbeitsgruppen mitzuarbeiten, kommen Sie gern auf uns zu. Sie erreichen uns per E-Mail über **kontakt@dgew.info** oder über unsere DGEW-Homepage: **http://www.dgew.info/**

Gerne können Sie auch schon das geplante Datum für den Fachtag und die **Mitgliederversammlung 2023** notieren: Beides soll am **9. November 2023** stattfinden.